

Strachwitz, Moritz von: Motto (1834)

- 1 Der Schacher und das Memmentum,
- 2 Sie spreizen sich allwärts;
- 3 Wo spricht für Ehr' und Heldenruhm
- 4 Ein ritterliches Herz?
- 5 Doch, wen der junge Tatendrang
- 6 Zu kecker Wagnis zieht,
- 7 Der hört vielleicht zum Becherklang
- 8 Ein altes Heldenlied.

- 9 Mein Blut ist warm, mein Herz ist jung,
- 10 Gern läuft es fort mit mir,
- 11 Gern schwingt es der Begeisterung
- 12 Glutfarbiges Panier;
- 13 Es wühlt noch gern mit Kindessinn
- 14 Im alten Sagenwust:
- 15 Drum nehmt sie heut in Frieden hin,
- 16 Die bunte Märchenlust.

(Textopus: Motto. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39137>)